

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 103 (1977)  
**Heft:** 26  
  
**Rubrik:** Warum? : Seufzerecke unserer Leser

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

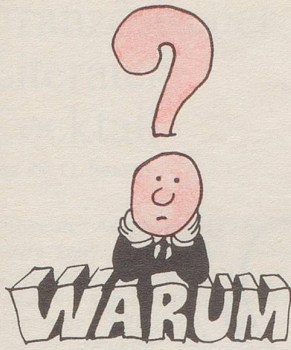
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Seufzerecke  
unserer Leser

*Warum* werden die Briefmarken für Uebersee-Pakete nicht auf diese aufgeklebt, sondern auf die Begleitadresse, die bei der Post verbleibt, so dass der Empfänger des Paketes meine verauslagten Briefmarken nicht bekommt?

L. Sch., Schaffhausen

*Warum* wird in unserer Zeit, wo so viele Rechtsgelehrte und Rechtsvertreter vorhanden sind, sehr oft das Unrecht zum Recht erhoben?

M. K., Worb

*Warum* kann man die angehenden – und die etablierten – Sprachklischee-Journalisten (auch diejenigen bei Radio und Fernsehen) nicht zwingen, Hans Weigels Antiwörter-Buch und Walter Heuers gesammelte Sprachglossen zu lesen und zu beherzigen?

H. Sch., Glarus

*Warum* geben wir nicht einfach  $\frac{3}{4}$  unseres Einkommens dem Staat und verzichten auf die Steuer-Erklärung?

E. G., Wil

*Warum* sitzt im Parkett vor mir immer ein Hüne?

L. C., Zürich

*Warum* wird beim Lotto immer von «ziehen» gesprochen, wo doch gar niemand etwas zieht? Die Kugeln fallen ja von selbst.

H. D., Goldach

*Warum* befolgt ein Angesprochener in der «Warum»-Spalte sein «Warum» niemals?

H. B., Thalwil

*Warum* bringt mir der Pösteler nie ein Finanzpaket?

H. O., Lommiswil

*Warum* verbringe ich das halbe Leben damit, Dinge zu unterlassen, die ich eigentlich tun sollte?

M.-L. K., Egg

*Warum* habe ich, wenn die SBB ihren Fahrplan verbessern, jedesmal schlechtere Anschlüsse?

F. F., Luzern

## Politiker

Der Politiker: «Hat Ihre Zeitung geschrieben, dass ich ein Lügner und ein Lump bin?»

«Nein, das haben wir nicht geschrieben.»

«Nun, eine Zeitung hat es doch geschrieben!»

«Dann war es unsere Konkurrenz. Wir bringen nur neue Nachrichten.»

## Bildung

Eine sehr versnobte Dame kommt von einer Reise in Amerika zurück.

«Haben Sie auch die Apalachen gesehen?» fragt eine Freundin.

«Gesehen? Sie haben mich zum Abendessen eingeladen.»

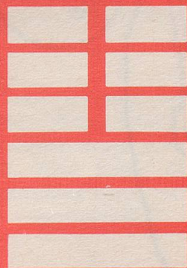
Hier muss vielleicht bemerkt werden, dass die Apalachen kein Indianerstamm sind, sondern ein Gebirge.

## Vom Besenhandel

Ein Besenhändler trifft einen andern.

«Wie kannst du deine Besen nur so billig verkaufen?» fragt er. «Ich stehle doch das Material zu meinen Besen und verdiene trotzdem nicht viel.»

«Sehr einfach», ist die Antwort, «ich stehle eben die fertigen Besen.»



GIOVANNETTI

## BEFRAGUNG AM KAMINFEUER

«Ich bin am Ende meiner Möglichkeiten angelangt, was soll ich tun?»

«Wer am Ende seiner Möglichkeiten angelangt zu sein glaubt, steht, wenn er einsichtig ist, am Anfang eines neuen Lebens.»

## bitten eines psychiaters

lasst

die menschen nicht zur einsicht kommen, dass sie die meisten probleme auch ohne mich lösen können.

gebt ihnen auch weiterhin einen verschlossenen mund und die scheu, miteinander zu reden, um das herz zu leeren.

lasst

sie weitergrübeln und sich das leben schwer machen. bewahrt sie davor,

ihren gesunden menschenverstand zu gebrauchen und wie vernünftige menschen zu leben.

lasst

die menschen nicht zur einsicht kommen . . .

*hannes e. müller*

## Epigramme

von Michael Augustin

## Mein Programm

Gegen

die Ungereimtheiten im Versmassanzug!

Für

das Narrenkostüm, bunt zusammengeflickt aus aufgesammelten Gesprächsfetzen!

## Freund B.

Er schreibt eine wissenschaftliche Arbeit über das Wesen des Humors. Da hat er nichts zu lachen.

## Beobachtung

Heute

hängt der Himmel voller Geigen.

Aus dem Unterschlupf eines Hauseingangs sehe ich den Beginn des Regens:

Die ersten Stradivaris durchschlagen

im Streichquartett das Dach einer

Würstchenbude.

Reklame

## Diese Tablette ist stärker als Ihr Kopfweh

Und sie hilft schnell. Auch bei Zahnschmerzen, Monatsbeschwerden, rheumatischen Beschwerden und fieberhaften Erkältungen. Schon bald nach der Einnahme der Spalt-Tablette fühlt man sich erleichtert. Aber das allein kann ihren Erfolg nicht ausmachen. Die Wirkstoffe

der Spalt-Tablette sind nicht nur jahrzehntelang bewährt, sondern auch gut kombiniert. Diese besondere Kombination ist einer der Gründe für ihren besonderen Erfolg. Spalt schon den Magen. Spalt hilft schnell. Sie erhalten Spalt-Tabletten in Apotheken und Drogerien.



Postfach 80, 7131 Laax

## Hotel Acker Wildhaus

6 Nebelspalter-Karikaturisten stellen aus

René Fehr  
Jürg Furrer  
Christoph Gloor  
Hans Moser  
Jules Stauber  
Hanspeter Wyss

2. Mai bis 10. Juli 1977